

Textfolge

1. Ewigkeit des Ruhms (J. del Encina)

Todos los bienes del mundo
Pasan presto y su memoria,
Salvo la fama y la gloria.

El tiempo lleva los unos,
A otros fortuna y suerte,
Y al cabo viene la muerte,
Que no nos deja ningunos.

Todos son bienes fortuneos
Y de muy poca memoria,
Salvo la fama y la gloria.

Alles Glück dieser Erde
Verrauscht wie die Erinnerung,
Nur der Ruhm, der kündet weiter!

Den einen stürzt der Zeit Gebot,
Den andren des Schicksals dunkles Los,
Und lauernd dräut am Ende der Tod,
Der keinen vergißt.

Denn alles Glück dieser Erde
Ist flüchtig wie Erinnerung,
Nur der Ruhm, der kündet weiter!

2. Marienlied (Escobar)

Virgen bendita sin par,
De quien toda virtud mana,
Vos sois digna de loar.

Vos, sagrada Emperadora,
Deshecistes el engaño
Y remediastes el daño
De la gente pecadora.

De los ángeles señora
Vos querais tal gracia dar,
Que no podamos pecar
Contra aquel que carne humana
De vos le plugo tomar.

Hohe Himmelskönigin,
Von der alle Gnade ausstrahlt,
Dir sei unser Lied geweiht.

Benedeite Gottesmutter,
Schütz uns vor der Erde Trug.
Heile allen Seelenschaden
An der sündenschweren Welt.

Durch die Englein, Gottesmutter,
Mögest du uns Gnade schenken,
Daß wir niemals wieder sündgen.
Menschlich schwach, wie wir ja sind,
Laß uns Kraft durch dich erringen!